

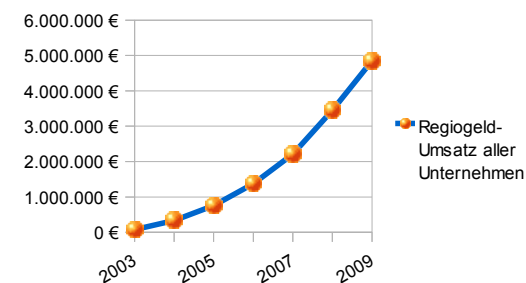
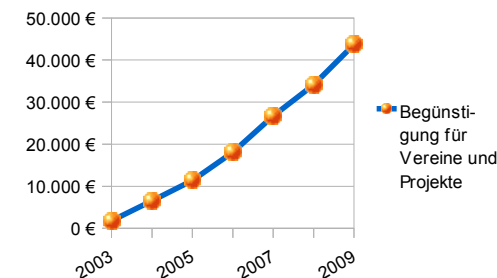
Nutzeranzahl	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Differenz
Verbraucher	130	380	700	1097	1337	1992	2295	+15%
Anbieter	100	250	380	540	631	779	791	+2%
Vereine/Projekte/Kommunen	5	15	50	98	158	204	227	+11%
Mitglieder gesamt	235	645	1130	1735	2126	2975	3313	+11%

Eckdaten von Chiemgauer/Sterntaler	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Differenz
Umtausch Euro in Chiemgauer & Sterntaler	68.286 €	218.991 €	378.900 €	602.302 €	890.775 €	1.137.654 €	1.456.345 €	+28%
Rücktausch Chiemgauer/Sterntaler in Euro	58.286 €	185.662 €	357.121 €	528.208 €	839.329 €	994.191 €	1.268.060 €	+28%
Chiemgauer/Sterntaler im Umlauf	10.000 €	43.329 €	65.108 €	139.202 €	190.648 €	334.111 €	522.396 €	+56%
davon elektronische Regio im Umlauf				8.897 €	65.977 €	170.155 €	335.078 €	+97%
Euro-Rücklage für Gutscheine	9.500 €	41.163 €	61.853 €	68.173 €	98.331 €	141.544 €	187.318 €	+32%
Begünstigung für Vereine und Projekte	1.800 €	6.570 €	11.367 €	18.069 €	26.723 €	34.130 €	43.690 €	+28%

Regio-Eintausch nach Gebieten	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Anteil
Chiemsee mit Achental (Chiemgauer)	55.000 €	115.000 €	130.000 €	183.510 €	209.825 €	286.802 €	345.682 €	+21%
Traunstein mit Trostberg (Chiemgauer)		45.000 €	94.400 €	133.200 €	225.093 €	361.329 €	464.048 €	+28%
Rosenheim mit Mangfalltal (Chiemgauer)	13.286 €	38.991 €	124.500 €	213.038 €	322.688 €	352.383 €	360.881 €	+2%
Wasserburg (Chiemgauer)				29.554 €	83.168 €	65.306 €	115.633 €	+77%
Berchtesgadener Land (Sterntaler)		20.000 €	30.000 €	43.000 €	50.000 €	71.834 €	170.101 €	+137%

Wirtschaftliche Betrachtung	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Zuwachs 2008
Regiogeld-Umsatz aller Unternehmen	75.873 €	336.909 €	757.800 €	1.372.368 €	2.212.566 €	3.447.436 €	4.854.484 €	+61%
Regiogeld-Umlauf im Jahresmittel	8000	26665	54219	102155	164925	262380	428254	+61%
Umlaufgeschwindigkeit Regiogeld	9,48	12,64	13,98	13,43	13,42	13,14	11,34	
Geldmenge in Deutschland in Milliarden (M1)	746	785	876	919	983	1022	1196	
Bruttoproduktionswert in Deutschland	5106	5313	5536	5900	6195	6350	6096	
Umlaufgeschwindigkeit Euro	6,84	6,77	6,32	6,42	6,30	6,22	5,10	
Wie viel Mal schneller ist das Regiogeld?	1,39	1,87	2,21	2,09	2,13	2,11	2,22	
Wieviel Prozent werden weiter ausgegeben?	10%	35%	50%	56%	62%	67%	70%	
Gesamt-Kosten für Anbieter	3.030 €	16.150 €	24.056 €	38.071 €	58.368 €	85.298 €	127.049 €	
Gesamt-Kosten für Anbieter in % v. Umsatz	3,99%	5,28%	3,44%	2,77%	2,64%	2,88%	2,62%	-19%

(inklusive Mini- Webseite mit Aktiv-Link, Gebietsverzeichnis, Regionalverzeichnis, Werbepool und Chiemgauer-Abwicklung)



Entwicklung der Mitglieder-Kennzahlen

Gestiegen ist die Anzahl der Vereine und Verbraucher. Die Zahl der Unternehmen war leicht rückläufig, da 2008 und 2009 eine Kostendeckungspauschale für alle Anbieter umgesetzt wird.

Was ist „Eintausch“ und „Rücktausch“?

Gemeint ist der Eintausch von Euro in Chiemgauer durch die Verbraucher und der Rücktausch von Chiemgauer in Euro durch die Unternehmen.

Was sind „Chiemgauer in Umlauf“?

Alle Chiemgauer in Händen von Mitgliedern, also bei Verbrauchern, Unternehmen und Vereinen.

Was hat es mit der „Rücklage“ auf sich?

Der Chiemgauer gehört zum Typus der „eurogedeckten Regionalgelder“. Die Rücklage steht kurzfristig für den Rücktausch in Euro zur Verfügung.

Wie berechnet sich die Begünstigung für Vereine?

Vom Eintausch gehen genau 3% für die vom Verbraucher gewählten Vereine. Im Internet kann unter Service – Förderstatistik tagesgenau verfolgt werden, wie hoch die Begünstigung ist.

Wie berechnen sich die Chiemgauer-Umsätze der Anbieter?

Aus Umsätzen, die durch die erstmalige Verwendung durch die Verbraucher entstehen zuzüglich Umsätze aus der weiteren Verwendung durch die Unternehmen. Der Eintausch liegt centgenau vor, ebenso die Folgeumsätze beim elektronischen Chiemgauer. Bei den Folgeumsätzen für die Gutscheine wird mit Hilfe der Weitergabequote der Gutschein-Eintausch auf den Gutschein-Umsatz hochgerechnet.

Was ist die Weitergabequote?

Wenn ein Unternehmen einen Chiemgauer-Umsatz erzielt und diesen vollständig wieder für geschäftliche oder private Zwecke weitergibt, sprechen wir von einer Weitergabequote von 100%. Werden die Chiemgauer vollständig zurückgetauscht, liegt die Weitergabequote bei 0%. Für den elektronischen Chiemgauer kann die Weitergabe exakt aus den Daten abgeleitet werden. Bei den Gutscheinen erfolgt eine Erhebung über eine quantitative Befragung der Unternehmen (vgl. Herrmann 2004, Großschmidt 2008, Ziegler 2009, Download unter www.chiemgauer.info – Lesecke).

Was ist unter dem Kostenanteil für die Unternehmen zu verstehen?

Um die Effizienz des Chiemgauer als Unternehmer einschätzen zu können, werden alle Kosten für die Teilnahme am Chiemgauer zusammengerechnet (Regionalbeitrag + Umlauf-Impuls + Beiträge) und durch den Gesamtumsatz geteilt. Je mehr der Chiemgauer ins Laufen kommt, desto geringer ist der prozentuale Anteil am Chiemgauer-Umsatz. Die Bereitstellung des Zahlungsmittels und vor allem die Marketingleistungen (Webseite, Verzeichnisse, Empfehlungsnetzwerk usw.) „rechnen“ sich immer besser für die teilnehmenden Unternehmen.

Welche Rolle spielt der Umlauf-Impuls bei den Einnahmen und bei den Zielen?

Wer Bar-Chiemgauer nutzt und über das Quartal besitzt oder bargeldlose Chiemgauer liegen lässt, bezahlt den Umlauf-Impuls, der wiederum als Spende an die gemeinnützigen Vereine in der Region fließt. Normalerweise werden Bar-Chiemgauer relativ schnell auf Chiemgauer-Konten eingezahlt. Dort werden sie in den meisten Fällen innerhalb eines Monats weitergegeben. Bei regelmäßiger Weitergabe entstehen somit den Nutzern keine Kosten. Dies führt zu relativ geringen Einnahmen aus der Umlaufsicherung. Im Idealfall wird der Geldumlauf verstetigt und die Kosten für eine stabil umlaufende Regionalwährung sind für die Beteiligten gering, verbunden mit dem großen Vorteil, dass Regionalgeld stets den Weg in regionale Investitionen und regionale Kreisläufe sucht.

Wie wird die Umlaufgeschwindigkeit berechnet?

Vereinfacht gesagt: Wirtschaftsleistung geteilt durch die Geldmenge ergibt die Umlaufgeschwindigkeit des Geldes. Die Summe aus Gutscheinen und elektronischen Chiemgauer ist der Geldmenge M1 sehr ähnlich, die aus Bargeld und täglich verfügbaren Sichtguthaben bei Banken besteht. Elektronische Chiemgauer sind Guthaben bei Banken und entsprechen damit exakt der Definition täglich verfügbarer Sichtguthaben. Die Umsätze beim Chiemgauer sind vergleichbar mit dem Bruttoproduktionswert.